

gungen: „Im Werk Oberrohrbach ist durch seine enge Lage nicht genug Platz für eine Betriebserweiterung; darüber hinaus wollten wir die F&E-Abteilung näher an den Vertrieb rücken.“

Schmackhafte Zahlen

Pro Jahr erzeugt esarom rund 10.000 t Geschmacksgrundstoffe, Aromen und Essenzen für Getränke (vor allem alkoholfreie), Süß- und Backwaren, Speiseeis und weitere Molkereiprodukte. esarom unterhält sieben Tochtergesellschaften in Polen, Bosnien-Herzegowina, Russland, Ukraine, Türkei, Kasachstan und Dubai. Der Exportanteil liegt bei 80%, wobei auch Staaten im Nahen Osten sowie in Nord- und Westafrika zu den bedeutenden Auslandsmärkten zählen.

2016 hat esarom in Österreich 42 Mio. € Umsatz erwirtschaftet; rechnet man die Tochtergesellschaften im Ausland hinzu, waren es rund 60 Mio. €.



© Gantner Electronic

Ein spektakulärer Zukauf

Internationales Software- und Hardware-Know-how aus dem Ländle.

SCHRUNS. Die 1982 gegründete Gantner Electronic Austria Holding GmbH hat die belgische Syx Automations, einen Marktführer für Ticketing- und Freizeitmanagement-Lösungen in den Benelux-Ländern, erworben.

Dadurch entsteht ein weltweit aktiver Komplettanbieter mit umfassender Software- und Hardwareexpertise für Zutritts-, Abrechnungs- und Managementsysteme im Sport- und Freizeitmarkt.

Syx-Management bleibt

Die Transaktion wurde am 16.7. abgeschlossen und erfolgte mit Unterstützung von Ardian, einer führenden unabhängigen Investmentgesellschaft, die seit Februar 2016 Mehrheitsgesell-

schafter von Gantner ist. Veräußert wurden die Anteile an Syx Automations durch den von der belgischen Sofindev Management SA verwalteten Sofindev III Fonds sowie dem Management.

„Das Management unter der Leitung von CEO Dirk Syx wird das Unternehmen auch weiterhin führen und beteiligt sich mit einem Minderheitsanteil an der neuen Gruppe“, erklärt Gantner-GF Elmar Hartmann (Bild). Für das Jahr 2017 erwarten die beiden Firmen einen Umsatz von insgesamt rund 50 Mio. €.

Beim Erwerb von Syx Automations wurde die Gantner Electronic Austria Holding GmbH von Binder Grösswang sowie von Willkie Farr & Gallagher LLP (Frankfurt) beraten. (pj)

welser
profile



www.welser.com